

PROGRAMM

12. BETREIBER-ERFAHRUNGSAUSTAUSCH

18. / 19. März 2015 - Toblach / Südtirol

Der 12. SEEGEN Betreiber-Erfahrungsaustausch wird der Präsentation von Regionalverbänden, der Anlagenoptimierung und einer Lieferantenausstellung gewidmet. Wie gewohnt findet der Betreiber-Erfahrungsaustausch an zwei Tagen statt, diesmal in der Region Oberpustertal - Gemeinde Toblach. Die Veranstaltung wird im Toblacher Kongresszentrum abgehalten.

THEMEN 2015

**Vorstellung der Regionalverbände
Risiken im Anlagenbetrieb
Brennstoffübernahme- und Lagerung
Heizwerke - Anlagenoptimierung
Wärmenetze - Sekundäroptimierung
„4. SEEGEN Betreiber-Messe“
Besichtigung des Fernheizwerkes**

4. SEEGEN-Betreiber-Messe



VERANSTALTUNGSTAG 1

Eröffnung 9:00 Uhr

Einleitende Worte durch SEEGEN

Begrüßung durch den Obmann der SEEGEN, Herrn Alois Hammerschmid.

Geschäftsführer Matthias Göllner eröffnet die Tagung und gibt einen kurzen Rückblick über die durchgeführten Aktivitäten im Jahr 2014

Vorstellung der Regionalverbände

09:00 – 12:30 Uhr – inkl. Kaffeepause

Die Gründung der Regionalverbände soll den Heizwerksbetreibern eine zentrale Anlaufstelle für Ihre Anliegen in Themen Rechtssicherheit, Fördermöglichkeiten, Informationsaustausch und ähnliches geben. Salzburg und Südtirol haben ihre eigenen Verbände bereits gegründet. Tirol und Vorarlberg sind in der Phase der Gründung eines Dachverbandes. Österreichweit ist die AbiNa der Dachverband der Landesverbände. Im Rahmen dieser Veranstaltung werden die einzelnen Verbände Ihre Aktivitäten und Arbeitsbereiche vorstellen. Herr Dr. Löffler vom Amt der Salzburger Landesregierung wird einen Bericht über die aktuellen politischen und ökonomischen Entwicklungen am Biomassektor bringen, da er in seiner Funktion als Förderreferent direkte Beziehungen zu den Förderministerien hat.

- Südtiroler Energieverband (**Präsident Hanspeter Fuchs, Geschäftsführer Dr. Rudi Rienzner**)
- Tiroler Heizwerkeverband (**Moser Andreas**)
- Verband der Vorarlberger Biomasseheizwerke (**Nöckl Bernhard**)
- Dachverband Biomasseheizwerke Salzburg (**Hammerschmid Alois**)
- Arbeitsgemeinschaft Biomasse Nahwärme – AbiNa (**Paleczek Daniel**)
- Aktuelle Entwicklungen , Energieeffizienzgesetz (**Dr. Löffler**)

Mittagessen von 12:30 – 14:00 Uhr

Themenblock 1: Anlagenbetrieb

14:00 – 16:00 Uhr – inkl. Kaffeepause

Der Themenblock Anlagenbetrieb soll einen Überblick über die aktuellen Problematiken in der Betriebsführung geben. Die Risikobeurteilung einer Anlage stellt einen wesentlichen Teil der Betriebsführung. Die Firma Syneco aus Bozen hat hierzu Modelle entwickelt und wird diese präsentieren. Weiters wird in diesem Block die Datenspeicherung und Aufbereitung zum Zwecke der Betriebsoptimierung vorgestellt. Zu drei wichtigen Betriebsthemen werden Impulsreferate abgehalten und anschließend in Workshops analysiert und diskutiert.

- Risikomanagement für Biomasseheizwerke (**Syneco**)
- Energiemanagementsystem nach ISO 50001: Einsatzmöglichkeiten in Biomasseheizwerken (**SEEGEN**)
- Impulsvortrag Netzwasserproblematik (**SEEGEN**)
- Impulsvortrag Legionellen Problematik (**Hygienetechniklabor**)
- Impulsvortrag Thermoölanlagen (**Tradec**)

Themenblock 2: Workshops

16:00 – 18:00 Uhr

Die Qualität des Netzwassers, die Legionellen und der Betrieb von Thermoölanlagen sind Risikofaktoren mit denen die Betreiber täglich umgehen. Die dahinterstehenden Risikogrößen sind teilweise unbewusst und sollen in einem Workshop präsentiert und analysiert werden. Ziel der Workshops ist es den Teilnehmern die Risikogrößen und die Folgen dieser Bereiche zu erklären. Zu jedem Thema sind Fachreferenten anwesend.

- Zum Thema Netzwasserproblematik (**M. Göllner**)
- Zum Thema Legionellen Problematik (**F. Stanggassinger**)
- Zum Thema Thermoölanlagen (**E. Hamidovic**)

Anlagenbesichtigung

18:30 Uhr

Anschließend an die Workshops bekommen die Teilnehmer die Möglichkeit das Fernheizkraftwerk Toblach mit seinem einzigartigen Schaugang zu besichtigen.

Abendessen ab 20:00 Uhr

VERANSTALTUNGSTAG 2

Beginn 08:30 Uhr

Themenblock 3: Brennstoff : Übernahme, Abrechnung und Lagerung

08:30 – 09:30 Uhr

Die Biomasselogistik ist ein wesentlicher wirtschaftlicher Faktor der Biomasseheizwerke. Der Anteil der Brennstoffkosten am Wärmepreis liegt im Bereich zwischen 50-70%. Bei einer richtigen Logistik mit Verwiegung und Lagerung sind hierbei die größten Einsparungen zu erzielen. In diesem Themenblock wird zu einem die Syneco die Ergebnisse einer durchgeführten Studie zur Lagerung der Biomasse präsentieren. Zum anderem werden Betriebserfahrungen aus einem hocheffizienten Heizwerk präsentiert.

- Verwiegung und Verprobung (**Fa. Schenck**)
- Praxiserfahrungen Heizwerk Söll: Atro - tonnen Übernahme (**HW Söll**)
- Biomasseabbau bei der Hackgutlagerung: Ergebnisse Forschungsbericht und Umsetzung in der Praxis (**Syneco**)

Themenblock 4: Anlagenoptimierung

09:30 – 12:00 Uhr – inkl. Kaffeepause

Um einen wirtschaftlichen Wärmepreis sicherzustellen müssen die Heizwerke ihren Betrieb ständig optimieren und verbessern. Die Anlagen können mit neuen Technologien effizienter gemacht werden. Die Beiträge zeigen wie an Hand vorhandener Betriebsdaten die optimale Erweiterungstechnologie ausgewählt und geplant werden kann. Ein Praxisbeispiel einer hocheffizienten Wärmepumpe zeigt wie die wirtschaftlichen Rahmenparameter der Anlage verbessert werden können.

- Betriebsdaten und deren Auswertung (**SEEGEN**)
- Verbrennungsoptimierung Praxisergebnisse (**SEEGEN**)
- Wirtschaftlicher Betrieb von Kondensationsanlagen (**Save Energy**)
- Einbindung von Wärmepumpen in Rauchgaskondensationsanlagen (**Bioenergie 2020**)

Mittagessen von 12:00 – 13:30 Uhr

Themenblock 5: Sekundäroptimierung

13:30 – 15:00 Uhr

Das Ziel einer Sekundäroptimierung soll dem Fernwärmebetreiber als auch dem Wärmekunden einen Vorteil bringen. Oft lassen sich mit kleinen Maßnahmen große Einsparungen erzielen. Bei der Optimierung geht es vor allem darum mit niedrigen Betriebstemperaturen und minimalen Wassermengen den Heizbetrieb sicherzustellen. In den Beiträgen werden Beispiele gezeigt wie diese Maßnahmen umgesetzt werden können.

- Projekt Local Heat Store: Dezentrale Pufferspeicher (**BIOS**)
- Netzoptimierung Lienz: Praxiserfahrungen (**TIWAG**)
- My Warm: Sekundärseitige Optimierung durch hydraulischen Abgleich (**My Warm**)
- Praxiserfahrungen sekundärseitige Optimierung (**Heizwerk/My Warm**)

Abschlussdiskussionen und Ende

ab 15:30 Uhr - Kaffeepause

4. SEEGEN-Betreiber-Messe

Parallel zur Tagung bzw. in den Kaffeepausen präsentieren Lieferpartner unserer Heizwerke in eigenen Seminarräumen ihre Produkte und Lösungen, sowie den Stand der Technik.

Über 30 Hersteller (Kesselanlagen, Fernwärmerohre, Stationen, Regler, Zähler, Antriebe, Wasseraufbereitung und Fernwärme Komponenten) aus unserer Branche werden sich präsentieren und unseren Mitgliedern für Auskünfte und Ratschläge zur Verfügung stehen.

